



Herrn
Bezirksbürgermeister
Marco Pagano

Frau
Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Bezirksvertretung Kalk
Kalker Hauptstr. 247-273
51103 Köln-Kalk

Markus Klein
Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion
E-Mail: markus_klein@koeln.de

Jürgen Schuiszill
Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion
E-Mail: CDU-BV8@stadt-koeln.de

HP Fischer
Fraktionsvorsitzender der Fraktion DIE LINKE.
E-Mail: Linke-BV8@stadt-koeln.de

Daniel Bauer-Dahm
Fraktionsvorsitzender der Fraktion B 90/Die Grünen
E-Mail: daniel.bauer.dahm@gmail.com

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 21.06.2018

AN/1025/2018

Änderungsantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	21.06.2018, <u>zu</u> TOP 8.2.1 -Tischvorlage-

**Städtebauliches Werkstattverfahren Hallen Kalk
Festlegung des Schulstandortes und Fortführung der städtebaulichen Planung
(1423/2018)
Gemeinsamer Änderungsantrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion
DIE LINKE. und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 21.06.2018**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

seit dem Abschluss des Werkstattverfahrens ist ein Jahr vergangen. Wichtige inhaltliche Fragen konnten zwischenzeitlich geklärt werden (Bühnen, Schulstandort), so dass jetzt so schnell wie möglich die städtebauliche Vertiefung aufgenommen werden sollte, um die positiven Impulse des Verfahrens für den Stadtteil aufzugreifen. Das Gelände liegt aktuell weitgehend brach und die vorhandene Bausubstanz braucht zeitnah Nutzungen, eine Entwicklungsperspektive, um dauerhaft entsprechend den Empfehlungen des Werkstattverfahrens erhalten zu werden.

Das Gelände stellt eine unglaubliche Chance für die Entwicklung des Bezirkszentrums und der Identität in Kalk dar, welche jetzt genutzt werden muss. Aufgrund der aktuellen Diskussion ist eine Definition der städtebaulichen Rahmenbedingungen entscheidend, um auf

dieser Grundlage Entscheidungen über die weitere Entwicklung auch vor dem Hintergrund des vorhandenen lokalen Engagements treffen zu können. Die Beteiligung der Öffentlichkeit ist dabei ein wesentlicher Schritt, wobei diese sehr fokussiert erfolgen sollte, die Grundsatzdiskussionen sind im Werkstattverfahren umfassend geführt worden, hier steht die Konkretisierung im Vordergrund. Mit der Festlegung auf Erhalt von Bestandsnutzungen im Betrachtungsraum (dies kann auch eine Standortverlagerung bedeuten) wie Vision e.V. wird ein klares Signal an die lokalen Akteure gegeben.

Vor diesem Hintergrund bitten die antragstellenden Fraktionen, die Ziffer 2 des Beschlussvorschlages der Verwaltung zur Vorlagen-Nr. 1423/2018 wie folgt zu ändern bzw. zu ergänzen:

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss

2. beauftragt die Verwaltung, die städtebauliche Planung **im Betrachtungsraum zwischen Ottmar-Pohl-Platz und Christian-Sünner-Straße** auf Grundlage der Empfehlungen des Werkstattverfahrens unter Berücksichtigung der aktuellen Erkenntnisse **direkt umfassend** fortzuführen **und zu vertiefen. Auf Grundlage des städtebaulichen Konzeptes ist eine stufenweise Umsetzungsstrategie zu entwickeln und die Konzeption der Öffentlichkeit vorzustellen und zu diskutieren. Für die bestehenden Nutzungen Vision e.V., Dirt-Track der Abenteuerhallen und Pflanzstelle sind im städtebaulichen Konzept Standorte vorzusehen. In diesem Zusammenhang ist auch eine Erweiterung der Flächen des Digital Hubs für Start-Ups in den Hallen 70 und/oder 71 zu prüfen.**

Die Bezirksvertretung Kalk bittet den Stadtentwicklungsausschuss, entsprechende finanzielle Mittel für die notwendigen Planungsleistungen bereitzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Markus Klein

Markus Klein
SPD-Fraktionsvorsitzender



Jürgen Schuiszill
Fraktionsvorsitzender
der CDU-Fraktion



HP Fischer
Fraktionsvorsitzender
der Fraktion DIE LINKE.



Daniel Bauer-Dahm
Fraktionsvorsitzender
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen